

# Ausschreibung Vereinsmeisterschaft 2009/2010

System:

Die VM 09/10 wird in 2 Gruppen mit Auf- und Absteigern gespielt. Die Gruppenstärke beträgt jeweils 8 Teilnehmer, es werden 7 Runden gespielt. Die Gruppeneinteilung wird unter Berücksichtigung der Vorberechtigungen aus der letzten VM durchgeführt.

Titel/Aufstieg/Abstieg:

Der Sieger der Gruppe A ist Vereinsmeister der Saison 2009/2010, kurz: Vereinsmeister 2010. Bei Punktgleichheit wird gestochen. Für alle anderen Plätze einschließlich Auf- und Abstieg entscheidet der Tie-Break. Ergibt sich danach Gleichstand wird gestochen. Alle Platzierungen bedeuten eine entsprechende Vorberechtigung für die Gruppeneinteilung der VM 10/11.

Stechen:

Bei allen StICKKämpfen zwischen 2 oder mehreren Spielern ergibt sich folgende Vorgehensweise um die Zahl der punktgleichen Spieler jeweils um mindestens einen zu reduzieren (Es müssen nicht alle Partien an einem Spielabend gespielt werden):

- 1) 1-rundiges Turnier Schnellschach 2 x 25 Minuten mit neu gelosten Farben, Tie-Break-Wertung bei Punktgleichstand
- 2) 1-rundiges Turnier Schnellschach 2 x 15 Minuten mit zu 1) getauschten Farben, Tie-Break-Wertung bei Punktgleichstand
- 3) 2-rundiges Turnier Blitzschach 2 x 5 Minuten mit neu gelosten Farben für Hinrunde, Tie-Break-Wertung bei Punktgleichstand
- 4) 1-rundiges Turnier Blitzschach 2 x 5 Minuten mit neu gelosten Farben, Bedenkzeit Weiß 6 Minuten, Schwarz 5 Minuten, Remis wird als Sieg für Schwarz gewertet, Tie-Break-Wertung bei Punktgleichstand
- 5) 1-malige Wiederholung 4)
- 6) 1 Spieler scheidet durch Los aus. Sobald bei 1) - 6) mindestens 1 Spieler ausscheidet beginnen die restlichen Spieler ein neues Stechen bei 1)

Eine Erläuterung des Systems Tie-Break wird auf Wunsch gesondert bekannt gegeben.

Termine:

Spieltermine werden gesondert im Terminplan bekannt gegeben.

Verlegungen:

Spielverlegungen sind möglich. Ein neuer Termin ist unverzüglich mit dem Gegner zu vereinbaren und muss der Turnierleitung bekannt gegeben werden. In besonderen Fällen kann die Turnierleitung einzelne Termine verlegen und/oder gesondert festsetzen.

Reuegeld:

Es wird ein Reuegeld in Höhe von € 10 erhoben. Bei einmaligem unentschuldigtem Fehlen wird die Hälfte des Reuegelds einbehalten. Ab dem zweiten Mal verfällt das gesamte Reuegeld zu Gunsten der Vereinskasse.

Bedenkzeit:

Die Bedenkzeit beträgt 2h/40Z + 30M/Rest pro Spieler und Partie.

Allgemeines:

Es wird nach FIDE – Regeln gespielt. Die VM wird zur DWZ-Auswertung eingereicht.

Besondere Hinweise:

Es sollte selbstverständlich klar sein, dass während der Partie nicht telefoniert werden darf.

Turnierleitung:

Turnierleiter ist Daniel David oder ein am Spielabend anwesender Stellvertreter. In Streitfällen entscheidet der zuständige Turnierleiter. Gegen dessen Entscheidung kann der Spielausschuss des SC Erkrath angerufen werden.